

Antrag der Kreisfraktion Bürgerliche Alternative an den Kreistag Cuxhaven

Dringlichkeitsantrag:

Der Kreistag Cuxhaven beschließt:

Die Kreisverwaltung erhält den Auftrag, die im Rahmen des Katastrophenschutzes getroffenen Vorbereitungen für einen großflächigen, länger andauernden Ausfall der elektrischen Energieversorgung (Stromausfall sogenannter "Black Out" bzw. nach der maßgeblich dazu beitragenden Politik eigentlich "Green Out") zu treffen, insbesondere auch detaillierte und intensive Information der Bürger des Landkreises über von ihnen zu treffende Vorbereitungsmaßnahmen und Angebot konkreter Hilfestellung für besonders betroffene Bürger wie zum Beispiel Diabetiker, für die eine Kühlung ihrer Medikamente unverzichtbar ist. Sinnvoll sind auch Prioritäten, wie zum Beispiel auf die Aufladung der Batterien privater Elektroautos in Zeiten des Mangels elektrischer Energie soweit wie möglich zu verzichten.

Begründung:

Schon länger gibt es die Befürchtung, dass die Abschaltung vieler unabhängig von Wettereinflüssen elektrische Energie liefernde (technisch korrekt umwandelnde) Kraftwerke bei Windstille und wenig Sonnenschein die bundesweite Versorgung der Bürger mit elektrischer Energie nicht sichergestellt sein könnte. Die Probleme beim Import von Erdgas aus Russland verschärfen das Problem noch, insbesondere auch weil sich viele Bürger Heizlüfter gekauft haben, die bei Gasmangel oder noch weiter steigenden Gaspreisen zur Überlastung des elektrischen Netzes beitragen könnten. Daher ist es keine Überraschung, dass heute in einer großen, renommierten überregionalen Tageszeitung zu lesen war: „Die Gefahr eines Blackouts ist gegeben“, sagte Gerd Landsberg, Hauptgeschäftsführer des Deutschen Städte- und Gemeindebundes (DStGB).

Falls diese Befürchtung wahr werden würde, hätte dies bei längerer Dauer des Stromausfalls Auswirkungen, die sich heute noch kaum jemand vorstellen kann. Daher erscheint es sinnvoll, dass der Landkreis seine diesbezügliche Öffentlichkeitsarbeit deutlich ausweitet, zum Beispiel als wichtigen zusätzlichen Hauptpunkt neben „Corona“ und „Ukraine“ auf die Internetseite zu nehmen und die Vorbereitungen dafür deutlich zu intensivieren.

gez.

Fraktion Bürgerliche Alternative
im Kreistag Cuxhaven
vertreten durch den Vorsitzenden
Anton Werner Grunert